

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER: 3.3.2.

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr, StuV/004/ XIII	
Sitzung am	: 02.11.2023	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 20:20

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz	: gez.	Nicolai Steinhau-Kühl
Schriftführung	: gez.	Tatjana David

TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 02.11.2023

Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

Steinhau-Kühl, Nicolai

Teilnehmende

Berg, Arne - Michael

de Vrée, Susan

Giese, Marc-Christopher

Glagau, Julia

Grote, Doris

vertritt Wolfgang Nötzel

Jürs, Lasse

Kühl, Gerald

Leverenz, Martina

vertritt Achim Jansen

Löw-Krückmann, Angela

Mährlein, Tobias

ab 18.24 Uhr

Möller, Karl-Heinz

vertritt Felix Frahm

Münster, Andreas

Pranzas, Norbert, Dr.

Raske, Norman

Welk, Joachim

Verwaltung

Barmwater, Jan Erik

FB 602

Blaudszun, Jan

FB 601

David, Tatjana

FB 601 - Protokollführung

Haß, Christine

FB 604

Helterhoff, Mario

FB 601

Hoerauf, René

AL 62

Kröska, Mario

FBL 604

Magazowski, Christoph, Dr.

Erster Stadtrat

Marwitz, Til

FB 601

Möller, Jörg

FB 604

Rimka, Christine

AL 60

sonstige

Braun, Joachim

Seniorenbeirat

Brunkhorst, Joachim

Stadtvertreter

Entschuldigt fehlten

Teilnehmende

**Frahm, Felix
Jansen, Achim
Nötzel, Wolfgang**

**wird vertreten durch Karl-Heinz Möller
wird vertreten durch Martina Leverenz
wird vertreten durch Doris Grote**

Sonstige Teilnehmende

Lennart Beier

GM.SH

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 02.11.2023

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.10.2023

TOP 4 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 05.10.2023

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 5.1 :

Einwohnerfrage zum Thema Bebauungsplan Nr. 351 Norderstedt

TOP 6 : B 23/0308

Teilstellenplan des Amtes 60

hier: Haushalt 2024/2025

Die Unterlagen wurden zur Sitzung am 07.09.2023 verschickt.

TOP 7 : B 23/0304/2

Haushaltsplan 2024/2025 Amt 60

Die Anlagen wurden zur Sitzung am 07.09.2023 verschickt.

TOP 8 : B 23/0340

Teilstellenplan des Amtes 62 – Amt für Bauordnung und Vermessung hier: Haushalt 2024/2025

Die Unterlagen wurden zur Sitzung am 21.09.2023 verschickt.

TOP 9 : B 23/0341

Haushaltsplan 2024/2025 Amt 62

Die Unterlagen wurden zur Sitzung am 21.09.2023 verschickt.

TOP 10 :

Besprechungspunkt: Bericht zum Sachstand des Polizeineubaus Garstedt durch

Vorhabenträger**TOP 11 : B 23/0426****Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 351 Norderstedt „Glashütter Damm Ecke Immenhorst“,****Gebiet: östlich Schleswig-Holstein-Straße, südlich Wohnbebauung Immenhorst, westlich Immenhorst und Glashütter Damm****Hier: Aufstellungsbeschluss****TOP 12 :****Besprechungspunkt Neubauprojekt Kreuzweg / Ecke Glashütter Damm****TOP 13 : B 23/0307/1****Vergabe von Straßennamen im Bebauungsplan Nr. 329****TOP 14 :****Einwohnerfragestunde, Teil 2****TOP 14.1 :****Einwohnerfrage zum TOP 11 - Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 351 Norderstedt****TOP 15 :****Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP 15.1 : M 23/0467****Ergebnis der Bürgerinformations- und Beteiligungsveranstaltung für den Achternkamp****TOP 15.2 : M 23/0473****Anfrage von Dr. Pranzas zum Thema Haushalt für Lichtsignalanlagen aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr vom 05.10.2023****TOP 15.3 :****Beantwortung einer Einwohnerfrage zur Marommer Straße****TOP 15.4 : M 23/0453****Fördermittel vom SVG für die Bushaltestelle Glashütte, Glashütter Damm (Westseite)****TOP 15.5 : M 23/0429****Beantwortung der Anfrage von Herrn Steinhau-Kühl aus der Sitzung am 07.09.2023 – TOP 16.13****TOP 15.6 :****Anfrage des Seniorenbeirates zu Bushaltestellen in Garstedt****Nichtöffentliche Sitzung****TOP 16 :****Berichte und Anfragen - nichtöffentlich****TOP 16.1 :****Bericht von Dr. Magazowski****TOP 16.2 :****Anfrage an den Ausschuss**

TOP 16.3 :
Sachstandsbericht zum Fahrradverleihsystem

TOP 16.4 :
Bericht zu einer Problemdarstellung

T A G E S O R D N U N G S P U N K T E

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 02.11.2023

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Steinhau-Kühl begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 14 Mitgliedern fest.

Der Ausschussvorsitzende Herr Steinhau-Kühl verpflichtet das bürgerliche Ausschussmitglied Herrn Möller per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten und führt ihn in seine Tätigkeit ein.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es sind folgende Tagesordnungspunkte für die nichtöffentliche Beratung vorgesehen:

- TOP 16: nicht öffentliche Berichte der Verwaltung

Abstimmung über die nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP
Ja:	5	3	3	2	1	-
Nein:	-	-	-	-	-	-
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-

Abstimmungsergebnis über die nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte: einstimmig angenommen.

Es werden folgende Anträge zur Tagesordnung gestellt:

Die CDU stellt den Antrag die TOP 6 Teilstellen des Amtes 60, TOP 7 Haushaltsplan 2024/2025 Amt 60, TOP 8 Teilstellenplan des Amtes 62 und TOP 9 Haushaltsplan 2024/2025 Amt 62 in weiterer Lesung zu behandeln.

Abstimmung über den CDU-Antrag:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP
Ja:	5	3	-	2	-	-
Nein:	-	-	-	-	-	-
Enthaltung:	-	-	3	-	1	-

Abstimmungsergebnis über den CDU-Antrag: mehrheitlich angenommen.

Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP
Ja:	5	3	3	2	1	-
Nein:	-	-	-	-	-	-
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-

Abstimmungsergebnis über die so geänderte Tagesordnung: einstimmig angenommen.

TOP 3:**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.10.2023**

Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben, die Niederschrift ist damit genehmigt.

TOP 4:**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 05.10.2023**

Herr Steinhau-Kühl berichtet, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung keine Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 5:**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden folgende Fragen von EinwohnerInnen gestellt:

Herr Mährlein erscheint um 18.24 Uhr.

TOP 5.1:**Einwohnerfrage zum Thema Bebauungsplan Nr. 351 Norderstedt**

Herr Bernd Holst, Glashütter Damm 39, ist mit der Veröffentlichung seiner Daten einverstanden.

Er gibt seine Anregungen schriftlich zu Protokoll (Anlage zu TOP 5.1). Die Verwaltung antwortet direkt.

TOP 6: B 23/0308
Teilstellenplan des Amtes 60
hier: Haushalt 2024/2025
Die Unterlagen wurden zur Sitzung am 07.09.2023 verschickt.

Der Teilstellenplan des Amtes 60 wird in 4. Lesung behandelt.

Frau Grote fragt, wie die Personalkosten im Haushalt berechnet sind, ob auch unbesetzte Stellen mit 100 % Personalkosten geführt werden oder ob Fluktuation und unbesetzte Stellen auch in den Personalkosten berücksichtigt werden.

Herr Dr. Magazowski sagt eine schriftliche Antwort der Verwaltung zu.

Weitere Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

TOP 7: B 23/0304/2
Haushaltsplan 2024/2025 Amt 60
Die Anlagen wurden zur Sitzung am 07.09.2023 verschickt.

Der Haushaltsplan 2024/2025 des Amtes 60 wird in 4. Lesung behandelt.

Dr. Pranzas fragt nach einem Feedback zu den Maßnahmen in Bezug auf den Taubenschlag. Die Verwaltung sagt eine schriftliche Antwort zu.

Weitere Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

TOP 8: B 23/0340
Teilstellenplan des Amtes 62 – Amt für Bauordnung und Vermessung hier: Haushalt 2024/2025
Die Unterlagen wurden zur Sitzung am 21.09.2023 verschickt.

Der Teilstellenplan des Amtes 62 wird in 3. Lesung behandelt.

Es gibt keine Fragen oder Anregungen aus dem Ausschuss.

TOP 9: B 23/0341
Haushaltsplan 2024/2025 Amt 62
Die Unterlagen wurden zur Sitzung am 21.09.2023 verschickt.

Der Haushaltsplan 2024/2025 des Amtes 62 wird in 3. Lesung behandelt.

Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

TOP 10:
Besprechungspunkt: Bericht zum Sachstand des Polizeineubaus Garstedt durch Vorhabenträger

Herr Dr. Magazowski stellt den Gastredner Herrn Beier vom Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR (GM.SH) vor.

Herr Helterhoff stellt den Bebauungsplan Nr. 325 Norderstedt kurz anhand einer Präsentation (1. Anlage zu TOP 10) vor.

Herr Beier stellt das bisherige und weitere Verfahren zum Neubau des Polizeigebäudes in Garstedt anhand einer Präsentation (2. Anlage zu TOP 10) vor.

Fragen der Ausschussmitglieder und von Herrn Brunkhorst als Stadtvertreter werden von Herrn Beier und der Verwaltung direkt beantwortet.

TOP 11: B 23/0426

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 351 Norderstedt „Glashütter Damm Ecke Immenhorst“,

Gebiet: östlich Schleswig-Holstein-Straße, südlich Wohnbebauung Immenhorst, westlich Immenhorst und Glashütter Damm

Hier: Aufstellungsbeschluss

Herr Blaudszun stellt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 351 Norderstedt anhand einer Präsentation vor (Anlage zu TOP 11).

Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

Beschluss:

Gemäß § 12 BauGB wird die Aufstellung des vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 351 Norderstedt „Glashütter Damm Ecke Immenhorst“, Gebiet: östlich Schleswig-Holstein-Straße, südlich Wohnbebauung Immenhorst, westlich Immenhorst und Glashütter Damm beschlossen.

Der Geltungsbereich ist in der Planzeichnung vom 10.10.2023 festgesetzt (vgl. verkleinerter Fassung in Anlage 2 zur Vorlage B 23/0426). Diese Planzeichnung ist Bestandteil des Beschlusses.

Für das Plangebiet werden folgende Planungsziele angestrebt:

Schaffung von Baurechten für ein Seniorenpflegeheim
Planungsrechtliche Sicherung der bestehenden Kindertagesstätte
Erhalt und Sicherung bestehender Bäume
Planungsrechtlich Sicherung einer öffentlichen Grünfläche

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit erfolgt, sobald der entsprechende Beschluss durch die politischen Gremien gefasst wurde.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP
Ja:	5	3	3	2	1	1
Nein:	-	-	-	-	-	-
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-
Befangen:	-	-	-	-	-	-

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

TOP 12:**Besprechungspunkt Neubauprojekt Kreuzweg / Ecke Glashütter Damm**

Herr Marwitz stellt das Neubauprojekt Kreuzweg / Ecke Glashütter Damm anhand einer Präsentation vor (Anlage zu TOP 12) .

Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

Es besteht grundsätzlich Einigkeit darüber, dass die Flächen entwickelt werden sollen. Das Konzept ist jedoch vor Einleitung des Verfahrens noch zu überarbeiten. Insbesondere die im Mittelpunkt des Gebietes angeordnete Stellplatzanlage wird kritisch gesehen. In diesem zentralen Bereich wird die fehlende Aufenthaltsqualität, u.a. für spielende Kinder bemängelt. Gleichzeitig soll mit der Entwicklung des Gebietes auch eine straßenunabhängige Fuß- und Radwegeverbindung im nördlich angrenzenden Grünzug weiterentwickelt werden.

TOP 13: B 23/0307/1**Vergabe von Straßennamen im Bebauungsplan Nr. 329**

Der Ausschuss diskutiert und ist sich einig, dass für Frau Heide Moser eine kleine Straße nicht angemessen wäre. Daher soll der Name Heide Moser für einen der nächsten Plätze vorgeschlagen werden.

In der Diskussion stellt sich heraus, dass beide Varianten D als Favoriten gesehen werden. Herr Hoerauf ergänzt, dass inzwischen die Einwilligung der Familien vorliegt.

Beschluss:

Im Zuge der Realisierung des Bebauungsplanes Nr.329, Norderstedt beschließt der Ausschuss, Planstraße A (abgehend Harckesheyde) den Straßennamen

D) Liesel-Hünichen-Weg

mit dem Straßenschlüssel 00800

zu geben.

Abstimmung zu D) Liesel-Hünichen-Weg:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP
Ja:	5	3	3	2	-	1
Nein:	-	-	-	-	1	-
Enthaltung:						

Bei 14 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme mehrheitlich angenommen.

Über A) Moorkoppel, B) Harckesried und C) Heide-Moser-Weg wurde nicht mehr abgestimmt.

Im Zuge der Realisierung des Bebauungsplanes Nr.329, Norderstedt beschließt der Ausschuss,
Planstraße B (abgehend Falkenbergstraße) den Straßennamen

D) Charlotte-Paschen-Weg

mit dem Straßenschlüssel 00801

zu geben.

Abstimmung zu D) Charlotte-Paschen-Weg:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP
Ja:	5	3	3	2	-	1
Nein:	-	-	-	-	1	-
Enthaltung:						

Bei 14 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme mehrheitlich angenommen.

Über A) Moosbeerenweg, B) Harkesmoor und C) Heide-Moser-Kehre wurde nicht mehr abgestimmt.

TOP 14: Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es werden folgende Fragen von EinwohnerInnen gestellt:

TOP 14.1: Einwohnerfrage zum TOP 11 - Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 351 Norderstedt

Herr Bernd Holst, Glashütter Damm 39, ist mit der Veröffentlichung seiner Daten einverstanden.

Herr Holst gibt zu bedenken, dass seiner Meinung nach der Vortrag im TOP 11 nicht korrekt war, da wesentliche Punkte ausgelassen wurden. Zum Beispiel stehen die Häuser nicht wie in der Zeichnung gezeigt, in einer Reihe sondern um 10 m entfernt vom Immenhorst.

Herr Dr. Magazowski erläutert kurz den Ablauf eines Bebauungsplanverfahrens und an welcher Stelle das Verfahren zurzeit ist. Ebenso wird erläutert, wann Herr Holst im Verfahren Möglichkeiten haben wird, Anregungen einzubringen, die dann abgewogen und dem Ausschuss vorgestellt werden.

TOP 15: Berichte und Anfragen - öffentlich

Herr Dr. Magazowski gibt Berichte zur Protokoll und es werden Anfragen gestellt.

TOP 15.1: M 23/0467 Ergebnis der Bürgerinformations- und Beteiligungsveranstaltung für den Achternkamp

Herr Dr. Magazowski gibt die Mitteilungsvorlage zum Ergebnis der Bürgerinformations- und Beteiligungsveranstaltung für den Achternkamp als Anlage zu TOP 15.1 zu Protokoll.

TOP 15.2: M 23/0473**Anfrage von Dr. Pranzas zum Thema Haushalt für Lichtsignalanlagen aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr vom 05.10.2023**

hier: TOP 7

Frage zum Thema Haushalt für Lichtsignalanlagen**Sachverhalt:**

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 05.10.2023 (StuV/003/XII) unter TOP 7 stellt Dr. Pranzas folgende Frage zum Thema Haushalt für Lichtsignalanlagen:

Dr. Pranzas stellt die Frage warum die Mittel für die Wartung und Störungsbeseitigung bei Lichtsignalanlagen (Seite 6) ab 2024 um 80.000 € erhöht wird, ob sich dahinter nur allgemeine Preissteigerungen oder konkrete Maßnahmen verbergen. Dr. Magazowski sagt eine schriftliche Beantwortung der Verwaltung zu. Weitere Fragen zum Thema Regerückhaltebecken und Grunderwerb werden von der Verwaltung direkt beantwortet. Die Verwaltung wird schriftlich antworten.

Antwort der Verwaltung:

Die Aufwendungen für Wartungen und Störungsbeseitigungen von Lichtsignalanlagen betragen pro Jahr 298.300,00 € + 2% Preissteigerung für Regelmäßige Erhöhungen der Stundesätze der Stadtwerke sowie für die Inbetriebnahme von weiteren Messstellen. So entstehen folgende Beträge für die nächsten Jahre: 304.300,00 € für das Jahr 2024 und 310.400,00 € für das Jahr 2025.

Zusätzlich sind Unterhaltungskosten von mindestens 80.000,00 € pro Jahr für Lichtsignalanlagen erforderlich. Um auch zukünftig die Lichtsignalanlagen in Norderstedt wirtschaftlich und nachhaltig betreiben zu können, müssen weitere Anlagen über das LWL-Übertragungssystem an den Verkehrsrechner (VSR) angeschlossen werden. Hierfür ist an diesen Anlagen ein Hardware-Update erforderlich. Von 111 Lichtsignalanlagen sind bereits 90 Anlagen mit einem VSR-Anschluss versehen.

Durch differenzierte Störungsmeldungen kann die Störungsbeseitigung effizienter und betriebswirtschaftlich nachhaltiger betrieben werden. Ältere, abgängige Anlagen müssen erneuert werden. In den Jahren 2024 und 2025 sollen weitere Anlagen von 10-Volt-Technik auf LED-Technik umgerüstet werden.

TOP 15.3:**Beantwortung einer Einwohnerfrage zur Marommer Straße**

Herr Dr. Magazowski gibt die Antwort einer Einwohneranfrage zu Marommer Straße in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 05.10.2023 unter TOP 5.1 als Anlage zu TOP 15.3 zu Protokoll.

TOP 15.4: M 23/0453**Fördermittel vom SVG für die Bushaltestelle Glashütte, Glashütter Damm (Westseite)****Sachverhalt:**

Im Auftrag vom Kreis Segeberg bewilligt Herr Dittmers den Antrag für den barrierefreien Ausbau der Richtungshaltestelle Glashütte, Glashütter Damm mit den anteiligen Kreiszuwendungen von fünfundsiebzig Prozent des Richtwertes in Höhe von 22.500,00 €.

TOP 15.5: M 23/0429**Beantwortung der Anfrage von Herrn Steinhau-Kühl aus der Sitzung am 07.09.2023 – TOP 16.13**

In der Sitzung des ASV am 07.09.2023 bat Herr Steinhau-Kühl unter TOP 16.13 sich aus Schulwegsicherungsgründen mit Rotlichtverstößen an der Fußgängerlichtsignalanlage Ohechaussee/Schwarzer Weg/Aspelohe zu befassen.

Der Kommunale Ordnungsdienst hat die Ampelanlage über den Zeitraum von einer Woche zu den Schulanfangszeiten in Augenschein genommen. Nennenswerte Rotlichtverstöße konnten hierbei nicht festgestellt werden. Auch sind bei der Polizei keine Informationen zu vermehrten Rotlichtverstößen, wie sie am Schäferkamp und Am Böhmerwald zu verzeichnen waren, bekannt. Eine Unfalllage mit querenden Fußgängern/Radfahrern ist nicht existent. Die AG Schulwegsicherung sieht aufgrund dieser Erkenntnisse keinen Handlungsbedarf für gezielte Maßnahmen.

Damit soll jedoch nicht angezweifelt werden, dass es an diesem Übergang vereinzelt zu Rotlichtmissachtungen kommt. Diese Ampel beeinflusst indirekt die Ausfahrtvorgänge aus den Straßen Schwarzer Weg und Aspelohe.

Auf der B 432 gibt es insbesondere in den Spitzenzeiten wenig Zeitlücken um aus den Seitenstraßen einzufahren. Durch das Fußgängergrün und dem damit verbundenen Rotlicht für den fließenden Verkehr entstehen diese zwangsläufig und werden genutzt. Hierbei ist nicht auszuschließen, dass das Fußgängergrün unbeabsichtigt übersehen wird, da vornehmlich der fließende Verkehr von den einfahrenden Kraftfahrern beobachtet wird und nicht die von der Einmündung abgesetzte Fußgängerlichtsignalanlage. Vergleichbare Örtlichkeiten gibt es im Stadtgebiet z.B. auch in der Ulzburger Straße/Steindamm oder Marommer Straße/Langer Kamp.

Eine Vollsignalisierung scheidet aus Leistungsfähigkeitsgründen aus und ist aus Verkehrssicherheitsaspekten auch nicht geboten.

TOP 15.6:**Anfrage des Seniorenbeirates zu Bushaltestellen in Garstedt**

Herr Braun gibt eine Anfrage zu Bushaltestellen in Garstedt als Anlage zu TOP 15.6 schriftlich zu Protokoll.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.

Der Vorsitzende beendet um 20:20 Uhr die Sitzung.